

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 02.07.1754-30.12.1754

9. August 1754

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184360

fran v. Chauv.
res du Missi
1000 L. legial.

29 Aug: Heute bekommen wir aus Batavia von einem
 bis her unbekanten Freunde einen sehr besondern Brief, in
 welchem wir mittheilen, daß die Generalin des vormaligen
 Herrn General-Gouverneurs von Floren, nämlich Generalin
 des Herrn General-Directeurs v. Charonnes, 1746 in
 ihrem Testamente der Mission 1000 Rufs. Geldes legiret
 habe, und das selbige Capital in der Mission-Casse der
 selbst aufbehalten, so: so wird uns auf die neue Anweisung
 wir wir selbst aus, versehen aufbehalten können. Wie sehr
 dem ich glück zu diesem guten Funde auf der Erde,
 nämlich dieses Nach der Lutherischen Mission in Batavia
 geschehen, und uns durch den selben Assistenten seine
 ausgeben. Diese absonderliche Sache der aus demselben
 Funde, welche die Missionen der Missionen über die Missionen
 selbst uns auf die neue Anweisung aufbehalten. Der Missionen
 und auf demselben glück zu dem Missionen der Missionen, und der
 dem auf diesen Geld zu seiner Zeit auf zu spenden!

[illegible]

oder ich laß tali ihm zu binden. Der Gefelle ist
 ihm und der Thindische selbste der Mergelmann der
 vorgehen vorkliffe Vorstellungen gut sein.

Gespräch mit
Thindu

210 Aug. gingen vorsew von uns aus dem Porreiar,
 seine Missions Haus der Morgens aus nach Timua,
 der. Darstell sahen wir zuerst bey der grossen Pagode
 und darauf bey einem Kasse Haus vorge zankliffe
 aus, dinstliche d. Vorstellungen mit Thindu. dinst
 wir ihm die Jansulische Massfiche vorlungen,
 und seine Darlegung Gründe vorlag her, der Masse
 sich geschehen zu werden. Jans d. der selbste der Malt,
 vorsew ihm glänztliche vorge stellt, und wir zum Glau
 ben zu dinstliche vorsew, auf und man ist ein nach
 Tranchenbar zu Lamen, und sich nach von dem Mergel
 zum Tabak im vorsew zu laßen. den dem vorsew der
 fische ein Bramaner der Gespräch fische laß zu
 mitsen, den man aber mit Tabak und fische zu vorsew
 vorsew fische. den dem vorsew der fische fische vorsew,
 und unter dem selbten auf der Zellen der Tabak, der sich
 nach zu uns selbte vorsew vorsew und mit dinstliche
 vorsew der Mergel der fische aus Massulipatnam
 vorsew vorsew laß den Gespräch fische und fische,
 und fische der fische vorsew die zu ihm vorsew selbte
 vorsew vorsew zu vorsew zu fische. Weil es vorsew
 Mithy ging, vorsew wir vorsew nach Porreiar zu vorsew,
 und fische auf dem vorsew nach vorsew fische,